

## Eine neue Weiterbildungskultur im Digitalen? Professionalisierung von Schweizer Lehrpersonen für mehr Bildungsgerechtigkeit im Kontext der Digitalisierung.

Barbara Getto, Pädagogische Hochschule Zürich

Forschungsergebnisse geben Hinweise darauf, dass Kinder aus Haushalten mit Eltern, die das Aufwachsen mit Medien und Technologien aktiv unterstützen, besser von den Möglichkeiten der Digitalisierung profitieren (Caena & Redecker, 2019; Döbeli Honegger, 2016; Falloon, 2020; Fraillon et al., 2019). Für die Schule besteht die Hoffnung, Digitalisierung habe das Potenzial Nachteile auszugleichen und zu mehr Bildungsgerechtigkeit beizutragen. Lehrpersonen kommt hier eine bedeutende Rolle zu, für die sie entsprechende Kompetenzen benötigen. Untersuchungen für Lehrpersonen in der Schweiz (Prasse et al., 2017) und anderen deutschsprachigen Ländern (Seufert et al., 2018) haben allerdings ergeben, dass Kompetenzen von Lehrpersonen im Kontext der Digitalisierung nicht besonders ausgeprägt sind (Cattaneo et al., 2021, Petko et al. 2022). Darüber hinaus gibt es einen *mismatch* zwischen Bildungswissenschaft, -politik und -praxis, wie mit diesem Problem umgegangen wird. Beispielsweise wird in der Bildungspraxis häufig auf eine unzureichende Ausstattung verwiesen, die im Wissenschaftsdiskurs nur eine geringe Rolle spielt (Niederberger et al. 2022). Ausgehend von diesen Thesen, wird im Vortrag ein Forschungsvorhaben präsentiert und die Forschungsstrategie zur Diskussion gestellt. Im Fokus stehen folgende Fragen:

- Wie ist der aktuelle Stand der Professionalisierung von Lehrpersonen auf Primarstufe in der Schweiz in Bezug auf die Digitalisierung?
- Welche Kompetenzen benötigen sie im Kontext von Bildungsgerechtigkeit und Digitalisierung?
- Wie kann unter Einbezug der Stakeholder:innen eine Kultur der Weiterbildung entwickelt werden, in der diese Kompetenzen vermittelt werden?

In einem mixed methods-design stehen im Zentrum Interviews und Fokusgruppen mit Personen aus Bildungsforschung und -praxis. Es wird ein dialogischer Ansatz verfolgt. Dieser soll erlauben, über das reine Kompetenzdenken hinaus, verschiedene Perspektiven miteinander abzugleichen und Erkenntnisse zur Professionalisierung von Lehrpersonen im Kontext von Bildungsgerechtigkeit und Digitalisierung beizutragen.

### Literatur

- Caena, F., & Redecker, C. (2019). Aligning teacher competence frameworks to 21st century challenges: The case for the European Digital Competence Framework for Educators (DigCompEdu). *European Journal of Education*, 54(3), 356–369. <https://doi.org/10.1111/ejed.12345>
- Cattaneo, A., Amenduni, F., Antonietti, C., & Rauseo, M. (2021). Wie fit sind die Lehrpersonen für die digitale Zukunft? *Skilled*, 1, 10–11. [https://www.ehb.swiss/sites/default/files/skilled\\_1-21\\_de-10-11.pdf](https://www.ehb.swiss/sites/default/files/skilled_1-21_de-10-11.pdf)
- Döbeli Honegger, B. (2016). Mehr als 0 und 1. hep verlag.
- Falloon, G. (2020). From digital literacy to digital competence: the teacher digital competency (TDC) framework. *Educational Technology Research and Development*, 68(5), 2449–2472. <https://doi.org/10.1007/s11423-020-09767-4>
- Fraillon, J., Ainley, J., Schulz, W., Friedman, T., & Duckworth, D. (2019). Preparing for Life in a Digital World. IEA International Computer and Information Literacy Study 2018. International Report (Australian Council for Educational Research & International Association for the Evaluation of Educational Achievement, Eds.). International Association for the Evaluation of Educational Achievement (IEA). <https://www.iea.nl/sites/default/files/2019-11/ICILS%202019%20Digital%20final%2004112019.pdf>
- Niederberger, M., Ziegler, C., Irion, T. & Käfer, A.-K. (2022) Digitale Bildung in der Grundschule. Ergebnisse eines Gruppendelphi-Prozesses. In: Irion, Thomas [Hrsg.]; Böttinger, Traugott [Hrsg.]; Kammerl, Rudolf [Hrsg.]: Professionalisierung für Digitale Bildung im Grundschulalter. Ergebnisse des Forschungsprojekts P3DiG. Münster; New York : Waxmann 2023, 267 S. - URN: urn:nbn:de:0111-pedocs-262084 - DOI: 10.25656/01:26208
- Petko, D., Antonietti, C., Schmitz, M.-L., Consoli, T., Gonon, P., & Cattaneo, A. (2022). Digitale Transformation der Sekundarstufe II. Erste Ergebnisse einer repräsentativen Bestandsaufnahme in der Schweiz. *Gymnasium Helveticum*, 5, 20–21. [https://www.vsgsspes.ch/fileadmin/user\\_upload/publikationen/Gymnasium\\_Helveticum/GHPDF/GH\\_2022\\_05\\_d.pdf](https://www.vsgsspes.ch/fileadmin/user_upload/publikationen/Gymnasium_Helveticum/GHPDF/GH_2022_05_d.pdf)
- Prasse, D., Döbeli Honegger, B., & Petko, D. (2017). Digitale Heterogenität von Lehrpersonen – Herausforderung oder Chance für die ICT-Integration in Schulen? *Beiträge zur Lehrerinnen- und Lehrerbildung*, 35(1), 219–233. <https://doi.org/10.36950/bzl.35.2017.9484>
- Seufert, S., Guggemos, J., & Tarantini, E. (2018). Digitale Transformation in Schulen –Kompetenzanforderungen an Lehrpersonen. *Beiträge zur Lehrerinnen- und Lehrerbildung*, 36(2), 175–193. <https://doi.org/10.25656/01:17096>